

Pressemeldung

17.04.2019

Studierende komponieren Audioguide zur Ausstellung „Utrecht, Caravaggio und Europa“ der Alten Pinakothek

Ausstellungseröffnung am 17.4. | 75 Kompositionen zu Gemälden | Studierende der Klasse Prof. Jan Müller-Wieland

Ein besonderes Kunst-Erleben bietet der eigens entwickelte Musik-Audioguide zur Ausstellung „Utrecht, Caravaggio und Europa“ der Alten Pinakothek. Kompositionsstudierende der Hochschule für Musik und Theater München (HMTM) aus der Klasse von Prof. Jan Müller-Wieland übersetzen die Exponate der Ausstellung in ganz neu komponierte Werke. Die interdisziplinäre Kooperation zwischen den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen und der HMTM bringt auf diese Weise junge und alte Meister zweier Kunstbereiche zusammen: In intensiver Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Exponat der Ausstellung kreierten die internationalen Kompositionsstudentinnen und -studenten jeweils eine Klang-Miniatur und präsentieren sie im Audioguide der Ausstellung.

Die 75 neuen Kompositionen sind bis zu eineinhalb Minuten lang und vorwiegend für Klavier solo verfasst. In einigen Werken wird zusätzlich mit Präparierungen und anderen Geräuscheffekten gearbeitet. Die Tonaufnahmen entstanden im Großen Konzertsaal der HMTM und wurden vom hochschuleigenen Tonstudio betreut. Die Komponistinnen und Komponisten spielten die Stücke teils selbst ein, teils übernahm die Interpretation der Pianist, Dozent und Alumnus Henri Bonamy.

Dr. Bernd Ebert, Sammlungsleiter Holländische und Deutsche Barockmalerei der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen und Kurator der Ausstellung, zur Idee: „Wir wollten eine besondere Brechung der Bilder durch zeitgenössische komponierte Musik erreichen. Uns hat interessiert: Wie würden junge Komponisten die bühnengleiche Dramatik, die starken Emotionen und die Affekte der Gemälde der Caravaggisten, die damals in ihrem Alter waren, mit Gestaltungsmitteln der Musik ausdrücken?“

Prof. Jan Müller-Wieland, Kompositionsprofessor der HMTM, beschreibt den besonderen Entstehungsprozess: „Es ging darum, passgenau, affektgeladen und zugleich mit innigster Empathie Leben, Liebe und Leid jedes Bildes kompositorisch zu treffen. Ich dachte, ich müsste dabei mit so jungen Menschen wie den Studierenden in meiner Klasse Geduld haben. Das Gegenteil war der Fall: Alle erkannten stürmisch ihre eigenen ‚Abenteuer‘ in diesen Meisterwerken einer weit zurückliegenden Vergangenheit, die dennoch – bestürzend offensichtlich – unser Hier-und-Jetzt aufreißt.“

In vier Videoporträts beschreiben die Komponistinnen und Komponisten ihre individuellen Herangehensweisen: www.pinakothek.de/caravaggisti

Die Komponistinnen und Komponisten:

Ruoxing Gao, Minlu Li, Ronja Putz, Elena Tarabanova, Max Zimmermann, Arsen Babajanyan, Ovanes Ambartsumian, Robin Becker, Felix Bönigk

Pressekontakt:

Maren Rose, Leitung Kommunikation | Tel.: 089-28927440 | E-Mail: maren.rose@hmtm.de